

Für Aufklärung

Wikileaks-Gründer Julian Assange erhält den diesjährigen Günter-Wallraff-Preis. Die Auszeichnung wird an diesem Donnerstag während des 6. Kölner Forums für Journalismuskritik im Funkhaus von *Deutschlandradio* verliehen, wie ein Sprecher am Mittwoch mitteilte. Mit dem nach dem Investigativjournalisten Wallraff benannten Preis werden kritischer Journalismus und Zivilcourage gewürdigt. Die Menschenrechtsaktivistin Stella Moris soll die Auszeichnung stellvertretend für ihren Ehemann Assange entgegennehmen.

»Mit der Enthüllung von geheimem Bild- und Textmaterial zu möglichen Kriegsverbrechen der USA hat Julian Assange einen bedeutenden investigativen Beitrag zur Nachrichtenaufklärung geleistet«, heißt es in der Begründung der Jury. Bei seiner Arbeit mit Wikileaks habe er »immense Repressalien zugunsten der Berichterstattung« in Kauf genommen. Das Forum für Journalismuskritik ist eine Veranstaltung der *Deutschlandfunk*-Nachrichtenredaktion und der Initiative Nachrichtenaufklärung (INA). Der mit 5.000 Euro dotierte Günter-Wallraff-Preis wird seit 2015 von der INA verliehen. (sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/426933.pressewesen-für-aufklärung.html>